

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/63580/1580082/richtfest-fuer-den-neubau-der-justizvollzugsanstalt-wuppertal-ronsdorf> abgerufen werden.

# BLB Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Richtfest für den Neubau der Justizvollzugsanstalt Wuppertal-Ronsdorf

18.03.2010 - 09:00 Uhr, BLB Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Wuppertal (ots) - Die Rohbauten der neuen Justizvollzugsanstalt in Wuppertal-Ronsdorf sind trotz des harten Winters fast fertig. Am Donnerstag, 18. März, 14 Uhr, feiern die Gäste des Bau- und Liegenschaftsbetriebes NRW (BLB NRW) zusammen mit den Bauarbeitern der Arbeitsgemeinschaft Ed. Züblin AG/BAM Deutschland AG das Richtfest.

Justizministerin Roswitha Müller-Piepenkötter, Wuppertals Oberbürgermeister Peter Jung, BAM Deutschland-Vorstand Dr. Albrecht Häberle, BLB-Geschäftsführer Rolf Krähmer und BLB-Niederlassungsleiter Hans-Gerd Böhme werden gemeinsam die letzten Nägel auf dem Dach des Hafthauses I einschlagen.

Generalunternehmer ist die Arbeitsgemeinschaft aus Ed. Züblin AG und BAM Deutschland AG. Trotz zweimonatiger Verzögerung aufgrund des harten Winters will der Generalunternehmer den Fertigstellungstermin Mai 2011 einhalten. 150 Mann sind jeweils im Schichtbetrieb von 7 bis 22 Uhr eingesetzt. Der Innenausbau beginnt bereits im April, bis Ende Mai sind alle Rohbauarbeiten für die zwölf Gebäudeteile abgeschlossen.

Die Anstalt besteht aus einem vierstöckigen Gebäudekomplex mit 56.000 qm Bruttogeschossfläche. Auf dem 10 ha großen Gelände werden zwei Haftgebäude mit Bildungs-, Freizeit- und medizinischen Einrichtungen errichtet. Zu den weiteren Gebäuden auf dem Gelände gehören drei Werkhallen, eine Sporthalle, eine Kfz-Halle, ein Verwaltungsgebäude inklusive Technik, ein Aufnahme- und Besuchergebäude, ein Wirtschaftsgebäude, ein Haus der Begegnung und ein Kulturzentrum. Freianlagen und Sportplatz ergänzen den Komplex.

Von den 510 Haftplätzen sind 200 für Untersuchungshaft bestimmt. Es werden ca. 250 Bedienstete und zahlreiche externe Lehrkräfte hier arbeiten.

BLB NRW und Stadt Wuppertal haben ökologische Ausgleichsmaßnahmen im Scharpenacken in erheblichem Umfang durchgeführt. So wurden unter Aufsicht der ökologischen Baubegleitung ein neues Kammmolch-Habitat eingerichtet, verrohrte Bachläufe naturnah hergestellt, das Wegesystem neu angelegt und brachgefallene Streuobstwiesen neu bepflanzt. Durch Aufforstungen, Umwandlung von Nadel- in Laubwald und Schafbeweidung der Wiesen wird der Erhalt ökologisch hochwertiger Lebensräume sichergestellt.

Der BLB NRW plant, auf dem Gelände weitere Landesbauten zu errichten. Geplanter Baubeginn für die Justizvollzugsschule und die Landesfinanzschule ist Frühjahr 2011, für die Polizeibauten Frühjahr 2012, Bauzeit jeweils zwei Jahre. Bereits im Herbst 2010 werden das Gelände unterhalb der zukünftigen Schulen und die Böschung zur JVA modelliert und mit Bäumen bepflanzt.

Neubau JVA Ronsdorf:  
Bauvolumen: 124 Mio. Euro  
Bruttogeschossfläche: 56.000 qm  
Grundstücksfläche: 100.000 qm  
Umwehrungsmauer: 1200 Meter lang  
Beginn Erdbauarbeiten: Januar 2009  
Grundsteinlegung: 21. August 2009  
Fertigstellung: Mai 2011

@@infblk@@

Pressekontakt:  
Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW  
Niederlassung Düsseldorf  
Christa Bohl

Tel. +49 211 61707 526  
[Christa.Bohl@blb.nrw.de](mailto:Christa.Bohl@blb.nrw.de)  
[www.blb.nrw.de](http://www.blb.nrw.de)

Originaltext:

BLB Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/63580/blb-bau-und-liegenschaftsbetrieb-nrw>

Pressemappe als RSS:

[http://presseportal.de/rss/pm\\_63580.rss2](http://presseportal.de/rss/pm_63580.rss2)